

FRAUENPOWER FÜR DEN VORSTAND

Bonn, 9. Juni 2021 – Das Haus der Krebs-Selbsthilfe – Bundesverband hat auf seiner ordentlichen Mitgliederversammlung am 29. Mai 2021 turnusgemäß einen neuen Vorstand gewählt. Die Mitgliedsverbände stimmten für Hedy Kerek-Bodden (Frauenselbsthilfe Krebs e.V.) als Vorsitzende des Dachverbands. Sie hat bereits mehrere Jahre Erfahrung als Mitglied im Vorstand des Bundesverbands. Ihre Stellvertretung übernimmt Karin Annette Dick (Bundesverband der Kehlkopferierten e.V.). Die Finanzen liegen in den Händen von Schatzmeisterin Sonja Graeßer (Deutsche ILCO e.V.). Das Quartett wird durch Schriftführerin Doris Lenz (Deutsche Leukämie- & Lymphom-Hilfe e.V.) vervollständigt. Ein ausschließlich mit Frauen besetzter vertretungsberechtigter Vorstand ist ein Novum für das Haus der Krebs-Selbsthilfe – Bundesverband. Die Amtszeit beträgt zwei Jahre. Corona-bedingt fand die Sitzung digital statt.

Das Haus der Krebs-Selbsthilfe konnte sich in den vergangenen Jahren als anerkannter Partner bei den Stakeholdern im Gesundheits- und Sozialwesen etablieren. Der neue Vorstand wird sich weiter mit Nachdruck für die unabhängige Interessenvertretung von Menschen mit Krebserkrankungen und ihren Angehörigen einsetzen. Die Vorsitzende Hedy Kerek-Bodden dazu: „Die Krebs-Selbsthilfe sieht sich vor neuen Herausforderungen. Die gesundheitspolitische Interessenvertretung und die Patient:innen-Beteiligung ist uns wichtig. Patient:innen-Vertretung wird verstärkt nachgefragt und Erwartungen an Expertise und zeitlichem Aufwand wachsen. Angesichts von Nachfolgeproblemen in den einzelnen Organisationen und der besonderen gesundheitlichen Situation der in der Krebs-Selbsthilfe Tätigen gilt es hier neue Modelle zu entwickeln.“ Verbandsintern will der Vorstand zusammen mit den Mitgliedern die Modernisierung und die bessere Vernetzung des Hauses der Krebs-Selbsthilfe voranbringen. „Denn der Dachverband wird am besten im Verbund und durch die Teilnahme aller gestaltet. Gemeinsam sind wir stark.“, so Kerek-Bodden. Sie dankt dem bisherigen Stellvertretenden Vorsitzenden Werner Kubitzka (Kopf-Hals-M.U.N.D.-Krebs e.V.), der sich nicht mehr zur Wahl gestellt hat, für sein großes Engagement. Er habe den Dachverband durch eine schwierige Zeit mit personellen Veränderungen sowohl im ehrenamtlichen wie im hauptamtlichen Bereich sicher geführt und die Phase der Neuorientierung eingeleitet.

Informationen zu den Vorstandsmitgliedern gibt es auf der Internetseite des Hauses der Krebs-Selbsthilfe unter: <https://www.hausderkrebsselbsthilfe.de/wir-ueber-uns/vorstand/>

Über das HKSH-BV:

Das Haus der Krebs-Selbsthilfe – Bundesverband e. V. (HKSH-BV) wurde 2015 gegründet und vereint zehn bundesweit unabhängig organisierte Krebs-Selbsthilfeverbände mit etwa 1.500 Selbsthilfegruppen. Sie decken die Krebserkrankungen von 80 Prozent der ca. vier Millionen Betroffenen in Deutschland ab. Das HKSH-BV ist gemeinnützig und wird umfassend von der Stiftung Deutsche Krebshilfe gefördert, unter deren Schirmherrschaft sie steht. Es ist unabhängig von Interessen und finanziellen Mitteln der Pharmaindustrie und anderer Wirtschaftsunternehmen des Gesundheitswesens.

Arbeitskreis der
Pankreatektomierten e. V.Bundesverband
Prostatakrebs
Selbsthilfe e. V.BRCA-Netzwerk e. V.
Hilfe bei familiären
KrebserkrankungenBundesverband der
Kehlkopferierten e. V.Bundesverband
Schilddrüsenkrebs –
Ohne Schilddrüse
leben e. V.Deutsche ILCO e. V. –
Selbsthilfe bei Darmkrebs
und StomaDeutsche Leukämie- &
Lymphom-Hilfe e. V. (DLH)Frauenselbsthilfe Krebs –
Bundesverband e. V.Kopf-Hals-M.U.N.D.-
Krebs e. V.Selbsthilfe-Bund
Blasenkrebs e. V.Haus der Krebs-Selbsthilfe –
Bundesverband e. V.Thomas-Mann-Straße 40
53111 Bonnwww.hausderkrebsselbsthilfe.de

Vorstand gemäß § 26 BGB:

Werner Kubitzka

Hedy Kerek-Bodden

Pressekontakt:

Bernd Crusius

Telefon: 0228 / 33 889 541

Telefax: 0228 / 33 889 549

info@hausderkrebsselbsthilfe.de

Gefördert durch:

Deutsche Krebshilfe
HELLEN. FORSCHEN. INFORMIEREN.